

Bilder 1 bis 5: Menschlicher Vollschädel auf 8 m Entfernung mit „Geschoss 88“ beschossen. Serienaufnahme mit Mehrfachfunkenphotographie. — Bild 6: Aufrecht stehender Kalbshesseknochen mit Periost beschossen. Die ausgedehnte vollkommene Diaphyszerstörung ist durch seitlich stehen gebliebenes Periostband maskiert. (Bilder 7 und 8: Vielfach trepanierter Kalbshesseknochen mit „Geschoss mit schlankerer Spitze“ auf 8 m Entfernung beschossen.



BIBLIOTHEK DER
TECHN. U. MONTAN. HOCHSCHULE
In GRAZ



e = Geschossweg vom Beginn des Austrittes des Geschosses aus dem Knochen
bis zur Aufnahme in cm.
0,37 der natürlichen Grösse.